

Noch Tickets für die Bundesliga zu haben

Monheim Für die Bundesliga-Wettkämpfe der Turner des TSV Monheim sind noch Karten erhältlich. Zum Auftakt-Wettbewerb gegen den Siegerländer KV gibt es noch Karten an der Abendkasse, wie TSV-Vorstand Bernd Ofiel mitteilt. Für die anderen Begegnungen in der Monheimer Stadthalle am 22. Oktober und 12. November können noch ermäßigte Tickets im Vorverkauf erworben werden. Beginn ist jeweils um 18 Uhr, Einlass bereits um 16.30 Uhr.

Für die Wettkämpfe der zweiten Mannschaft in der 3. Bundesliga gibt es Karten nur an der Abendkasse. (ds)

➔ **Onlinebestellung der Karten auf der Homepage des TSV Monheim unter www.tsv-monheim.de**



Der erfahrene TSV-Trainer Mario Reichert hat für die *Donauschiefer Zeitung* die Mannschaften eingeschätzt, auf die der TSV Monheim in den kommenden Wochen in der Bundesliga trifft. Los geht es mit dem ersten Wettkampf am morgigen Samstag. Dann gastiert mit dem Siegerländer KV gleich ein hochkarätiger Gegner in der Monheimer Stadthalle.

➔ **Siegerländer KV**
Bundesliga-Platzierung 2015: Aufsteiger aus der 2. Bundesliga

Reichert: Der Aufsteiger hat sich mächtig verstärkt mit Matthias Fahrig, der im vergangenen Jahr noch im Saisonfinale in Heidelberg gegen uns geturnt hat, und mit Philipp Heider, der Ersatzmann der Olympiamannschaft in Rio war. Ich schätze diese Mannschaft sehr stark ein. Gegen den Siegerländer KV vom Vorjahr wäre noch etwas möglich gewesen, aber so verstärkt wie jetzt wird es gegen ihn sehr schwer. Der Verein hat vor einigen Jahren schon in der Bundesliga geturnt und ist dann abgestiegen. Daraus hat er gelernt.

➔ **KTV Obere Lahn**
Bundesliga-Platzierung 2015: 7.

Reichert: Reck-Olympiasieger Fabian Hambrüchen ist von Stuttgart zum KTV Obere Lahn gewechselt. Der Verein hat sich durch ihn massiv verstärkt. International turnt er nicht mehr, aber es kann sein, dass er ab und zu noch in der Liga mitmacht. Ob er gegen uns turnt, ist also noch unklar. Die Chance für uns hier etwas zu holen, ist eher gering. Der KTV Obere Lahn will um die ersten drei Plätze in der Meisterschaft mitkämpfen.

➔ **MTV Stuttgart**

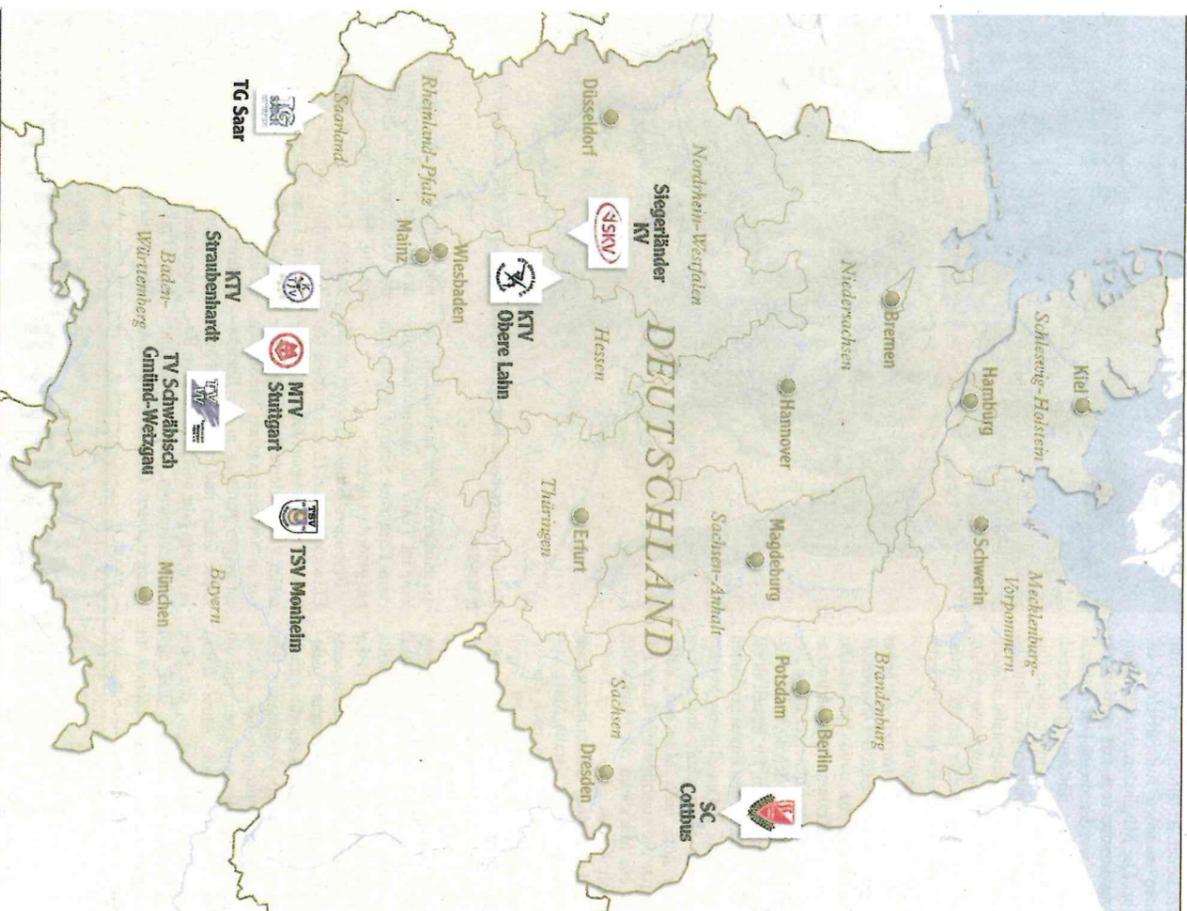
Bundesliga-Platzierung 2015: 3.
Reichert: Mal sehen wie fit die Stuttgarter sind. Sie haben auch nur einen Ausländer gemeldet, Fabian Hambrüchen verloren und sich nicht weiter verstärkt. Unsere Möglichkeiten sind gegen Stuttgart höher als damals, aber sie sind schwer zu schlagen.

Hier wird hochkarätig geturnt

Turnen I Die Bundesliga präsentiert sich in diesem Jahr mit einem straffen Programm und einigen Olympiateilnehmern. Was die Monheimer erwartet

VON STEPHANIE UTZ

Monheim In einem führenden Endspurt haben die Monheimer Turner im vergangenen Jahr nicht nur den Klassenerhalt in Deutschlands höchster Liga geschafft, sondern mit zwei gewonnenen Wettkämpfen auch den größten Vereinsfolg errungen. Dennoch war die Saison noch um einiges länger, da zwischen den sieben Wettkämpfen eine lange Sommerpause lag. In diesem Jahr ist die Saison wegen der Olympischen Spiele im August in ein kompaktes Paket von acht Wochen komplett in den Herbst verschoben. Die Turner haben also keine Zeit, sich zwischen durch zu regenerieren, es geht Schlag auf Schlag. Eine große Herausforderung – für größere Vereine mit ihren Turnsupernstars wie Marcel Nguyen und Fabian Hambrüchen genauso wie für die kleinen „Underdogs“ aus Monheim.



Turnen in der 1. Bundesliga

➔ **TG Saar**
Bundesliga-Platzierung 2015: 2.

Reichert: Mit Oleg Vernarev, dem Olympiasieger kommt ein Highlight des Turnens nach Monheim. Die TG Saar ist auf jeden Fall im Favoritenkreis mit Straubenhardt um die vordersten Plätze der Liga. Schließlich war sie im vergangenen Jahr schon Zweite. Ich denke die TG Saar und der KTV Straubenhardt werden die Meisterschaft unterstreichen. Man muss aber abwarten, ob die Olympiateil-



Foto: Utz

nehmer nach Rio noch fit und auch motiviert sind.

➔ **KTV Straubenhardt**

Bundesliga-Platzierung 2015: 1.
Reichert: Für den KTV Straubenhardt turnen unter anderem die Olympiateilnehmer Marcel Nguyen und Andreas Bretschneider. Gegen solche Teams werden wir auch mal eine Stufe runterfahren, etwas ausprobieren und den ein oder anderen schonen.

➔ **TV Schwäbisch Gmünd-Weitzgau**

Bundesliga-Platzierung 2015: 4.
Reichert: Gegen den TV Schwäbisch Gmünd-Weitzgau wollen wir angetreten. Ihr stärkster Turner, der Olympiateilnehmer Andreas Tobias, ist verletzt. Sie haben zwar viele ausländische Turner, aber es ist pro-

MARSHALLS.COM / AZ INFOGRAFIK

netnehmer nach Rio noch fit und auch motiviert sind.

➔ **SC Corblus**
Bundesliga-Platzierung 2015: 5.

Reichert: Die Corbluser haben sich nicht großartig verstärkt. Außerdem ist das Team sehr jung. Da haben wir eine große Möglichkeit auf den Sieg. Die Wettkampf-Parungen in der Liga sind auch so gelegt, dass die engen Entscheidungen am Schluss der Saison fallen. Ich denke es wird auf jeden Fall wieder sehr spannend und das ist auch gut so. Alles andere wäre ja auch langweilig.

Sport vor Ort

Zum siebten Mal in der Eiteliga

Turnen II Monheimer zeigen sich bei Vorbereitungswettkampf in guter Form. Zwei Neuzugänge sollen das Team verstärken

Monheim Für die Turner des TSV Monheim beginnt am morgigen Samstag, 1. Oktober, die Saison 2016. Nach dem bravourösen Klassenerhalt im vergangenen Jahr und der besten Tabellenplatzierung in der Vereinigungsschicht überhaupt, ist sie bereits die siebte Bundesligasaison für die Schwaben.

Am vergangenen Freitag absolvierte die Mannschaft ihren alljährlichen Testwettkampf und die Motivation, auch nach dieser Saison im Oberhaus des deutschen Kunstturnens zu bleiben, war nicht zu übersehen. Diese Leistung versprach eine spannende und vor allem auch für die Zuschauer attraktive Saison.

Personell hat Cheftrainer Mario Reichert zwei Neuzugänge arrangiert: Tobias Radol (17) vom SC Riebs und Norik Friedel (15) von der KTV Chemnitz. Beide hatten dieses Jahr bei den deutschen Ju-

gendmeisterschaften dank ihrer starken Leistungen bereits einige Finalteilnahmen zu verzeichnen, wobei Radol sein Können zudem beim Länderkampf Ende April in Monheim dem internationalen Publikum präsentieren konnte. Diese jungen, aufstrebenden Turner sollen ein paar kleinere Lücken in der Besetzungslücke der Monheimer Mannschaft schließen.

➔ **Bekanntes Garantien**

Weiterhin dabei sind die bekanntesten Garantien wie Lukas Schlotterer, Artjen Weimer, Florian Lindner, Julius Rabenstein sowie die ausländische Unterstützung aus Großbritannien in Person von James Hall und Dominic Cunningham. Spezialisten wie Klaus Kirchberger und der Kapitän Dominik Klemer machen das Team komplett. Einige der jungen Monheimer Turner werden



Foto: Bullinger

dagegen zunächst in der zweiten Mannschaft antreten, die Ende vergangenen Jahres in die 3. Bundesliga aufstieg.

In Monheim freut man sich bereits auf den Beginn der Saison und der Vorbereitungswettkampf stand klar unter dem Saisonziel Klassenerhalt. Gerade die Jungsten im Team – Friedel, Radol, Schlotterer – zeigen bereits beachtliche Leistungen. Gegen den Aufsteiger Siegerländer KV am kommenden Samstag in eigener Halle kann somit mit einem spannenden Wettkampf gerechnet werden.

➔ **Aufstiegsgewinn kommt mit dem Ex-Europameister am Boden**

Die Gäste haben im Vorfeld ordentlich investiert und kürzlich Ex-Nationalturner Matthias Fahrig verpflichtet. Mit dem ehemaligen Europameister am Boden kommen sie somit ihren Kader noch einmal

Kommentar von Stephanie Utz

Profiteren von Olympia

In wahres Herzschlagfinale boten den Turnfans in der Region die Bundesliga-Athleten des TSV Monheim im vergangenen Herbst. Knappert als knapp war am Ende das Ergebnis gegen Heidelberg, nur ein Punkt Vorsprung bedeutete am Ende den Sieg. Auch in diesem Jahr erwartet man im Lager der Monheimer Turner ein spannendes Saisonfinale, dafür sorgen allein schon die letzten beiden Parungen gegen die wohl am ehesten schlagbaren Teams der Liga, Schwäbisch Gmünd-Weitzgau und Corblus.

Es wird darauf ankommen, ob die Leistungsträger aus Monheim bis zum Ende von Verletzungen verschont bleiben. Dann scheint das oberste Ziel, der erneute Klassenerhalt, durchaus machbar.

Großen Anteil am Erfolg der Mannschaft werden auch die Monheimer Fans wieder haben, die schon im Vorjahr mit mächtig Stimmung dafür gesorgt haben, dass den Turnern die Motivation und der Spaß am Wettkampf nicht verloren gingen.

Durch Olympia ist der Turnsport sicherlich wieder mehr in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Nicht zuletzt durch die Goldmedaille von Fabian Hambrüchen, aber auch durch den ungläublichen Zusammentreff der Nationalmannschaft, für die Teammitglied Andreas Toba selbst mit einem Kreuzbandriss noch ans Gerät ging.

Es ist den Monheimer Turnern zu wünschen, dass sie von dieser Aufmerksamkeit in der neuen Bundesliga-Saison profitieren können und viele Zuschauer den Weg in die Monheimer Stadthalle finden. Selbst wenn die Fans bei nur drei Heimwettkämpfen nur Superstar Hambrüchen verzichten müssen, da der TSV den Wettkampf bei diesem Verein auswärts bestreitet – der exzellente Turnsport der Monheimer ist einen Wettkampfsuch nach allemal wert.

Wettkampfplan

Die Heim- und Auswärts-Wettkämpfe (Gewalts Samstag):

- ➔ 1. Oktober: TSV Monheim – Siegerländer KV (Heim)
- ➔ 8. Oktober: KTV Obere Lahn – TSV Monheim (auswärts)
- ➔ 15. Oktober: MTV Stuttgart – TSV Monheim (auswärts)
- ➔ 22. Oktober: TSV Monheim – TG Saar (Heim)
- ➔ 29. Oktober: KTV Straubenhardt – TSV Monheim (auswärts)
- ➔ 12. November: TSV Monheim – TV Schwäbisch Gmünd (Heim)
- ➔ 19. November: SC Corblus – TSV Monheim (auswärts)